

Konjunkturmfrage Herbst 2025

Fragen

Konjunkturlage und -erwartungen

- 1. Wie beurteilen Sie die gegenwärtige geschäftliche Lage Ihres Unternehmens?**
- 2. Welche geschäftliche Entwicklung erwarten Sie für Ihr Unternehmen in Ungarn in den kommenden zwölf Monaten?**
- 3. Wie beurteilen Sie die konjunkturelle Entwicklung in Ungarn in den nächsten zwölf Monaten?**
- 4. Wie werden sich die Ausgaben Ihres Unternehmens für Investitionen in Ungarn in den kommenden zwölf Monaten voraussichtlich entwickeln?**
- 5. Wie wird sich die Beschäftigtenzahl Ihres Unternehmens in Ungarn in den kommenden zwölf Monaten voraussichtlich entwickeln?**
- 6. Wo sehen Sie die größten Risiken bei der wirtschaftlichen Entwicklung Ihres Unternehmens in den kommenden zwölf Monaten?**
 - Nachfrage
 - Finanzierung
 - Arbeitskosten
 - Fachkräftemangel
 - Wechselkurs
 - Energiepreise
 - Rohstoffpreise
 - Rechtssicherheit
 - Wirtschaftspolitische Rahmenbedingungen
 - Infrastruktur
 - Handelsbarrieren / Bevorzugung einheimischer Unternehmen
 - Störungen in der Lieferkette (z.B. Logistik, fehlende Vorprodukte)
 - Sehen Sie darüber hinaus weitere Risiken für die wirtschaftliche Entwicklung Ihres Unternehmens?
- 7. In welchem Maße werden sich die durchschnittlichen Bruttolöhne in Ihrem Unternehmen 2026 verändern?**
 - Bitte Angaben in Prozent
- 8. Die im November 2024 abgeschlossene landesweite dreijährige Lohnvereinbarung sieht für 2026 eine Anhebung des Mindestlohns um 13%. Welche Folgen hat eine solche Erhöhung auf Ihr Unternehmen?**
 - Keine, die Anhebung des Mindestlohnes beeinflusst unsere Lohn- und Gehaltsstruktur und -höhe nicht

- Abbau von Arbeitsplätzen bzw. Reduzierung von Neueinstellungen
- Reduzierung oder Aufgabe von Investitionsplänen
- Verstärkte Automatisierung, Digitalisierung, Rationalisierung
- Verlagerung von Tätigkeiten in andere Länder
- Keine Meinung

9. Welche Faktoren beeinträchtigen gegenwärtig Ihre Fähigkeit oder Bereitschaft für weitere Investitionen?

- Unsichere Marktaussichten im Inland
- Unsichere Exportaussichten
- Arbeitskräfte-/Fachkräftemangel
- Arbeitskosten
- Finanzierungskosten
- Steuern und Abgaben
- Unzureichende Fördermittel
- Unzureichende Rentabilität
- Hindernisse im regulatorischen Umfeld
- Verwaltungspraxis
- Politische Unsicherheit
- Rechtssicherheit
- Fehlende Zulieferer, Dienstleister
- Mangelnde Verkehrs- und Logistik-Infrastruktur
- Energieversorgung und -preise
- Sonstiges

10. Spüren Sie Auswirkungen der US-Handelspolitik für das Geschäft Ihres Unternehmens vor Ort?

- Nein, keine Auswirkungen
- Ja, eine negative Auswirkung
- Ja, eine starke negative Auswirkung

11. Hat Ihr Unternehmen US-Geschäft (Export, Import, Investitionen vor Ort)?

11B. Welche Aspekte der US-Wirtschaftspolitik beeinflussen Ihr Unternehmen aktuell am stärksten?

- Zölle / Zollkosten
- Exportkontrollen (z.B. Technologiebeschränkungen)
- Sanktionen
- Erhöhter Wettbewerbsdruck aufgrund von Handelsumlenkungen
- Unternehmenskultur / Werte
- Standortpolitik der USA (z.B. Kosten für Steuern, Arbeit, Energie)
- Industriepolitik, Local-Content-Vorgaben
- Andere:



Unternehmensangaben

Haupttätigkeitsbereich des Unternehmens

Zahl der Mitarbeiter in Ungarn

Anteil des Exports am Gesamtumsatz

Sitz des Unternehmens

- In welchem Land hat der Mehrheitseigentümer Ihres Unternehmens seinen Sitz/seine Zentrale?
- in Ungarn (Inland)
- in Deutschland
- in Österreich
- in einem anderen Land, und zwar:

Deutschlandbezug des Unternehmens. Unser Unternehmen in Ungarn ist...

Kontakt

- Name:
- Firma:
- E-Mail: